Herr Meierhenrich stellt als Geschäftsführer des Wasserverbandes den Ausschussmitgliedern den Verband mit seinen Zielsetzungen und Aufgaben vor und zeigt anhand von Fotografien bereits durchgeführte Maßnahmen im Bereich der Gemeinde Eitorf beispielhaft auf. Er spricht das 100-jährige Hochwasserereignis an und schildert die Auswirkungen dieses Ereignisses in Eitorf. Im Anschluss daran stellt er dem Ausschuss die geplanten Schutzmaßnahmen – vor allem im Bereich des Krabaches und des Ortes Bach – vor und gibt zum Stand der Projektverwirklichung und –finanzierung Auskunft. Danach seien 60 % der Kosten = 116.000 EUR an Landeszuweisung bereits zugesagt. Die Restfinanzierung werde in voller Höhe vom Wasserverband übernommen. Der Gemeinde würden daher keine direkten Kosten entstehen. Des Weiteren würde mit der Maßnahme begonnen, sobald die erforderliche wasserrechtliche Genehmigung vorläge.

Im Anschluss seiner Ausführungen beantwortet Herr Meierhenrich Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Keuenhof bittet den Vorsitzenden, die Einwohnerfragestunde vorzuziehen, da eine Vielzahl von Anwohnern betroffener Gebiete anwesend seien.

Vorsitzender Bösking entspricht diesem Wunsch. Wortmeldungen ergingen allerdings nicht.

Bürgermeister Storch dankt den Herren Meierhenrich und Walterscheid als Vertreter des Wasserverbandes im Namen der Gemeinde Eitorf für die bereits durchgeführten und die noch anstehenden Baumaßnahmen.

Auf Bitte von Vorsitzendem Bösking erklärt sich Herr Meierhenrich im Anschluss an seinen Vortrag bereit, evtl. Fragen zum nachfolgenden TOP 4 zu beantworten.